

## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

19.11.2009

### **Breitband-Internet: Schneller und günstiger ist es in der Stadt Vor der Buchung: Verfügbarkeit und zu erwartende Geschwindigkeit prüfen**

Berlin/Göttingen – Rund 60 Prozent der Deutschen nutzen laut dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technik einen Breitband-Internet-Anschluss. Mit Breitband verbinden die meisten Verbraucher einen DSL-Anschluss, doch es gibt mehr Zugangsmöglichkeiten: So können Nutzer mittlerweile auch via UMTS-, TV-Kabel-, VDSL-, Glasfaser- oder auch Satelliten-Anschluss online gehen. Auch in Sachen Preis und Geschwindigkeit gibt es erhebliche Unterschiede, jedoch merkt Björn Brodersen vom Onlinemagazin [www.teltarif.de](http://www.teltarif.de) dazu an: "Von der großen Auswahl an Internet-Anbietern und -Technologien profitiert meist nur die Stadtbevölkerung. Wer auf dem Land wohnt, hat kaum Auswahl, bezahlt dafür aber oft deutlich höhere Preise - teilweise bis zu 50 Euro mehr im Monat." Der Preisunterschied liegt nicht nur an dem Regio-Zuschlag, den viele DSL-Anbieter verlangen, sondern vor allem daran, dass in ländlichen Regionen Internet häufig nur per Satellit empfangen wird - die teuerste Breitband-Variante.

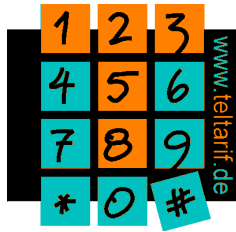
Wer einen neuen Internetanbieter sucht, hat - zumindest in der Stadt - die berühmte Qual der Wahl. Natürlich ist der monatliche Grundpreis, der fast in jeder Anzeige in großen Buchstaben beworben wird, ein wichtiges Kriterium, aber nicht das einzige. "Stehen mehrere Angebote und Zugangstechnologien zur Wahl, vergleicht man am besten die monatlichen Grundgebühren und die einmaligen Anschaffungskosten, etwa für neue Hardware. Auch die Kosten für Gespräche und Leistungen außerhalb der Flatrate sollten geprüft werden, da diese häufig deutlicher schwanken als die Grundkosten," bemerkt Brodersen.

Die zu erwartende Verbindungsgeschwindigkeit kann auf den Internetseiten der Anbieter geprüft werden. Björn Brodersen hat außerdem folgenden Tipp: "Wer seine maximal mögliche Übertragungsgeschwindigkeit erfahren möchte, sollte einfach seine Nachbarn mit Internetzugang fragen, wie schnell deren Verbindung ist."

Mehr Infos gibt es unter [www.teltarif.de/breitband-doppel-flatrate-vergleich](http://www.teltarif.de/breitband-doppel-flatrate-vergleich).

### **Über teltarif.de Onlineverlag GmbH**

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Oktober 2009). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.



## teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,  
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,  
<http://www.teltarif.de/presse/>, [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)

19.11.2009

### Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,  
Brauweg 40, 37073 Göttingen  
Martin Müller, Rafaela Möhl  
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11  
E-Mail: [presse@teltarif.de](mailto:presse@teltarif.de)